

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 46. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 06.02.2019 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 20:25 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Jutta Engler
Dietmar Mengel
Hans-Christian Quilitzsch
Dr. Werner Rauball
Gudrun Rauball
Hendrik Rohde
Günter Sturm
Horst Tischer
René Vollmann
Peter Ziehm

Seniorenbeirat

Elke Ronneburg

Mitarbeiter der Verwaltung

Sabine Bauer
Mario Schulze

FBL Bildung/Kultur/Soziales
SBL öffentliche Anlagen

abwesend:

Mitglied

Uwe Müller
Birgit Penkuhn
Christian Riemann
Wolfgang Wießner
Lars-Jörn Zimmer
Dagmar Zoschke
Kerstin Zsikin

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 06.02.2019, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 16.01.2019	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Ergänzung zum Friedhofskonzept 2017-2042 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 287-2018
8	Spielplatzkonzept 2018-2025, Teilkonzept zum Stadtentwicklungskonzept 2015-2025 (STEK 2015-2025) BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 288-2018
9	Aktuelle Informationen zur Entwicklung des Sportbades "Heinz Deininger" BE: Geschäftsführung der Bädergesellschaft	
10	3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2/2009 zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche der Stadt Bitterfeld-Wolfen - Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 275-2018
11	Bebauungsplan 01-2019btf "Wohnen am Strengbach" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 281-2018
12	Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 009-2019
13	Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 010-2019
14	Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 011-2019
15	Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 012-2019
16	Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 013-2019
17	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland, begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Herr Dr. Gülland stellt den Antrag, den TOP 10 auf den TOP 7 sowie den TOP 11 auf den TOP 8 vorzuziehen. Alle folgenden Tagesordnungspunkte ordnen sich dementsprechend.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 16.01.2019</p> <p>Das vorliegende Protokoll aus der Sitzung vom 16.01.2019 wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p><u>1. Gefasste Beschlüsse des Stadtrates</u> In der Sitzung des Stadtrates am 23.01.2019 wurden u.a. folgende Beschlüsse, die für den OT Stadt Bitterfeld relevant sind, mehrheitlich bzw. einstimmig beschlossen: Beschlussantrag BA 285-2018 (1. Änderung Risikoanalyse), BA 286-2018 (Fördermaßnahme Nutzung Kulturpalast BTF), BA 172-2018 (Photovoltaik Areal E). Die BA 277-2018 /Goitzsche, Gewässer 1. Ordnung) und 292- 2018 (Ankauf von Forderungen Burgstraße 6) wurden abgelehnt.</p> <p><u>2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 05.02.2019</u> ⇒ Zum HH 2019 gibt die Kommunalaufsicht vor, die Kassenkreditaufnahme auf 46 Mio € zu beschränken, anstatt 55 Mio € im Haushaltsansatz. Der Kämmerer meint, dass dies machbar ist. ⇒ Es hat Abstimmungen zwischen Stadt und Landkreis gegeben zwecks Erarbeitung eines kulturellen Leitbildes. Dabei soll der Bitterfelder Weg auch eine Rolle spielen. ⇒ Der Verein Wolfener Hütten (in Österreich) beklagt einen Rückgang der Nutzung und bittet darum, in den Vereinen Reklame zu machen. Im Internet sind die Modalitäten dargestellt. ⇒ Der OB wird am 13.03.2019 die Carta zur Betreuung Sterbenskranker (Hospiz-Verein) unterschreiben und bittet um weitere Beteiligung durch Interessierte. ⇒ Der OB hat mit den Bürgermeistern des Altkreises Bitterfeld über die Erstellung einer gemeinsamen Tourismuskonzeption beraten. Die Gemeinde Muldestausee hat nicht teilgenommen, trotz Einladung. ⇒ Ab dem 19.02.2019 wird eine App freigeschaltet, mit der Parksünder der</p>	

	<p>Bußgeldstelle gemeldet werden können. ⇒ Der Bürgermelder ist noch nicht betriebsbereit. ⇒ Es wurde eine Übersicht zu verwaarlosten Immobilien im Stadtgebiet Bitterfeld vorgestellt. Das Thema wird im O-Rat im März im nichtöffentlichen Teil behandelt. ⇒ Mit der KOMBA wurden „Maßnahmen im Grünen“ abgestimmt. Die Laufzeit ist vom 01.03. bis zum 31.10.2019. Auf die STEG entfallen 30 Teilnehmer und Planen und Bauen erhält 40.</p> <p><u>3. Ausgewählte Termine</u> ⇒ 13.02.2019, 18:00 Uhr, Ratssaal BTF, BVA ⇒ 14.02.2019, 18:00 Uhr, Ratssaal Wolfen, HFA ⇒ 20.02.2019, Sitzung Stadtrat ⇒ 21.02.2019, 18:00 Uhr, Ratssaal BTF, Europagespräch ⇒ 25.02.2019, 09:00 Uhr, Setzen der Stolpersteine für Fam. Mottek, Greppin, Breitscheidt-Str. ⇒ 27.02.2019, 18:00 Uhr, BVA ⇒ 05.03.2019, 14:00 Uhr, Beratung der Orts-BM mit dem Oberbürgermeister ⇒ 07.03.2019, 17:00-18:00 Uhr, Rathaus BTF, Gemeinsame Sprechstunde OB mit Orts-BM ⇒ 13.03.2019, 18:00 Uhr, 47. Sitzung des O-Rates Stadt Bitterfeld ⇒ 27.03.2019, 18:00 Uhr, BVA ⇒ 28.03.2019, 18:00 Uhr, HFA ⇒ 02.04.2019, 18:00 Uhr Sitzung Stadtrat ⇒ 27.04.2019, 09:00-12:00 Uhr, Frühjahrsputzaktion ⇒ 04.05.2019, 09:00-11:00 Uhr, Sprechstunde OB auf dem Frühlingmarkt OT Stadt Bitterfeld</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Sturm spricht das Verkehrschaos in Bitterfeld, welches durch die Brückensituation entstanden ist. Aus seiner Sicht hat die Verwaltung bezüglich der Entlastung des Straßenverkehrs viel zu spät reagiert.</p> <p>Des Weiteren ist ihm aufgefallen, dass Baumaßnahmen nicht termingerecht beendet werden. Er erkundigt sich ob die Einhaltung der vorgegebenen Termine und Fristen kontrolliert wird. Sollte dies nicht der Fall sein, möchte er wissen, ob die verursachenden Firmen mit Verzugsstrafen geahndet werden?</p> <p>Herr Dr. Gülland informiert, dass die Kreuzung Friedensstr./Wittenberger Str./Am Gelben Wasser voraussichtlich erst 2024 im Rahmen der Sanierung der B 100 ausgebaut wird. Diese Kreuzung stellt eine Gefahr für Radfahrer und Fußgänger dar; daher wäre das Aufstellen einer Ampel eine enorme Entlastung und würde die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer erhöhen.</p> <p>Der Ortsbürgermeister wird durch den Ortschaftsrat einstimmig dazu legitimiert, bezüglich einer möglichen Ampelanlage einen entsprechenden Beschlussantrag vorzubereiten.</p>	

<p>zu 6</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Herr Dr. Gülland informiert über die Modalitäten zur Durchführung der Einwohnerfragestunde, insbesondere geht er auf die Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung ein.</p> <p>Herr Riemann spricht die unbefriedigende Situation bezüglich der Vandalismusschäden in Bitterfeld an. Er erkundigt sich, ob die Anzahl der Vandalismusschäden aus dem vergangenen Jahr bekannt ist.</p> <p>Außerdem ist ihm aufgefallen, dass aus seiner Sicht Falschmeldungen in der Presse erscheinen. Er erkundigt sich, ob Presseinformationen in der Verwaltung auf ihre Richtigkeit geprüft werden.</p>	
<p>zu 7</p>	<p>Ergänzung zum Friedhofskonzept 2017-2042 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p><i>Herr Dr. Rauball und Frau Rauball verlassen die Beratung, somit sind 10 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</i></p> <p>Der Antragsinhalt wird ausführlich von Herrn Schulze vorgestellt. Er erklärt, dass in den Bestand der Belegungsfelder nicht eingegriffen wird.</p> <p>Herr Rohde berichtet aus der Sitzung des Sozialausschusses und geht dabei auf die Berichterstattung des Vereins Sternenkinder Anhalt-Bitterfeld ein. Es handelt sich um eine sehr wichtigen und wertvollen Verein, welcher unbedingt auch weiterhin unterstützt werden sollte.</p> <p>Die Anfrage zum Stand eine „Bestattungsfläche für Mensch und Tier“ von Herrn Sturm. Im Friedhofskonzept (B 335-2017) ist die Anlage von Mensch-Tier-Grabfeldern auf dem Friedhof Bitterfeld ausgewiesen. Mit der nunmehr vorliegenden Ergänzung zum Friedhofskonzept (BA 287-2018) werden u.a. diese Flächen für eine Reduzierung der Friedhofsfläche aufgegeben. Wird nunmehr die Errichtung eines Mensch-Tier-Grabfeldes nicht mehr verfolgt?</p> <p><i>Antwort SBL ÖA: Im Vordergrund stand die sinnvolle Umsetzung der Forderung des Stadtrates mit Beschluss 335-2017. Damit jedoch nicht die Aufgabe der Einbeziehung einer Mensch-Tier-Anlage auf dem Friedhof Bitterfeld verbunden. Vielmehr wurde eine Verschiebung dieser Anlage in den Bestandsbereich westlich der Urnenbaumgrabanlage vorgesehen. Die Ausweisung dieser Ersatzfläche ist jedoch nicht Gegenstand der vorliegenden Ergänzung des Friedhofskonzeptes im Sinne des Beschlusses 335-2017.</i></p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 287-2018</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 8</p>	<p>Spielplatzkonzept 2018-2025, Teilkonzept zum Stadtentwicklungskonzept 2015-2025 (STEK 2015-2025) BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Herr Schulze stellt den Antragsinhalt vor und erklärt, dass es sich um eine vollständige Zusammenstellung der Spielanlagen, welche frei zugänglich sind, handelt. Ziel ist es alle vorhandenen Spielplätze zu erhalten; der</p>	<p>Beschlussantrag 288-2018</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>

	<p>Bestand soll nicht reduziert werden.</p> <p>Im Rahmen der Diskussion verweist Herr Mengel darauf, dass auch der Spielplatz in der Gartenanlage „Vergissmeinnicht“ frei zugänglich ist, jedoch in der Übersicht nicht erscheint.</p> <p>Herr Schulze erklärt, dass es einen Spielplatzkompass auf der Homepage der Stadt Bitterfeld-Wolfen gibt, der alle frei zugänglichen Spielplätze anzeigt. Dieser wird regelmäßig aktualisiert.</p> <p>Bezüglich der Anfrage zu den Auswahlkriterien der Standorte der Spielplätze in den einzelnen Ortsteilen informiert Herr Schulze, dass diese bereits aus der Historie gewachsen sind.</p> <p>In der weiteren Beratung wird vorgeschlagen, eventuell die Errichtung eines Allwetter-Spielplatzes zu prüfen.</p> <p>Herr Gatter reicht nachfolgenden Änderungsantrag ein.</p> <p>Beschlussgegenstand: Spielplatzkonzept 2018-2025, Teilkonzept zum Stadtentwicklungskonzept 2015-2025 (STEK 2015-2025)</p> <p>Die Übersicht der Spielanlagen für den Ortsteil Stadt Bitterfeld soll wie folgt ergänzt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Errichtung eines Bolzplatzes an der Guts-Muths-Straße neben dem ehemaligen Jugendclub 5 nach Klärung der Optionsfläche für eine eventuelle Erweiterung des Gesundheitszentrums.• Errichtung eines Kinderspielplatzes an der Goitzsche in der Nähe des bewachten Badestrandes.• Wiederaufbau eines Kinderspielplatzes auf dem Körnerplatz. <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland, lässt über den Änderungsantrag abstimmen:</p> <p>Ja-Stimmen: 10</p> <p>Somit ist der Änderungsantrag einstimmig angenommen.</p> <p>Die Abstimmung zum Beschlussantrag erfolgt inclusive des Änderungsantrages.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	
<p>zu 9</p>	<p>Aktuelle Informationen zur Entwicklung des Sportbades " Heinz Deininger " BE: Geschäftsführung der Bädergesellschaft</p> <p>Herr Landskron stellt ausführlich die Situation des Sportbades an hand der als Anlage beigefügten Präsentation dar.</p> <p>In der Diskussion wird durch die Ortschaftsratsmitglieder kritisiert, dass die Willenserklärung des OR aus der Sitzung im Dez. 2018 bei der</p>	

	<p>Entscheidungsfindung nicht berücksichtigt wurde. Mit der gegenwärtigen Entscheidung sieht der OR eine Benachteiligung des Sportbades und deren Sauna.</p> <p>Die momentanen finanziellen Probleme sollten nicht negiert werden, jedoch muss eine Lösung erarbeitet werden, um beide Bäder auch mit geringeren finanziellen Mitteln zu erhalten. Das Angebot in den Bädern muss den Bedürfnissen der Bürger angepasst werden.</p> <p>Herr Gatter trägt ein Statement vor, in dem er seine Position darstellt (diese ist Anlage zum Protokoll).</p> <p>In der weiteren Beratung stellen die OR ihren Standpunkt zur Erhaltung beider Bäder nochmals dar.</p> <p>Es muss eine zielgerichtete Lösung gefunden werden. Dazu ist es unumgänglich, dass Gespräche zwischen der Interessengemeinschaft, Schwimmverein sowie der Geschäftsführung der Bädergesellschaft geführt werden. Es wird vorgeschlagen, dass diese Gesprächsrunden durch einen neutralen Teilnehmer moderiert werden.</p> <p>Herr Landskron sichert Gesprächsbereitschaft zu.</p> <p>Es wird darum gebeten, regelmäßig über die Beratungsergebnisse den Ortschaftsrat zu informieren.</p> <p><i>Die Sitzung des Ortschaftsrates wurde für 20 Minuten unterbrochen, um den anwesenden Mitgliedern der IG und des SV Gelegenheit zu geben, an Herrn Landskron Fragen zu stellen.</i></p>	
<p>zu 10</p>	<p>3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2/2009 zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche der Stadt Bitterfeld-Wolfen - Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Es wird der Antragsinhalt vorgestellt. Da keine Wortmeldungen erfolgen, lässt der Ortsbürgermeister abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 275-2018</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 11</p>	<p>Bebauungsplan 01-2019btf "Wohnen am Strengbach" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erfolgt die Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 281-2018</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 12</p>	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung</p> <p>Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erfolgt die Abstimmung.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel in Höhe von 58.200,00 € für kulturelle Veranstaltungen entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 009-2019</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>

zu 13	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung</p> <p>Da Herr Dr. Gülland aus Gründen der Befangenheit nicht an der Beratung und Abstimmung teilnimmt, übernimmt Herr Gatter die Versammlungsleitung.</p> <p>Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erfolgt die Abstimmung.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel in Höhe von 12.000,00 € für Städtepartnerschaft entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 010-2019</p> <p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Bef 1</p>
zu 14	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung</p> <p>Herr Dr. Gülland übernimmt wieder die Versammlungsleitung.</p> <p>Herr Mengel und Herr Tischer nahmen aus Gründen der Befangenheit an der Beratung und Abstimmung nicht teil.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel in Höhe von 18.493,76 € für Kulturförderung entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 011-2019</p> <p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Bef 2</p>
zu 15	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung</p> <p>Herr Ziehm und Herr Gatter nehmen aus Gründen der Befangenheit an der Beratung und Abstimmung nicht teil.</p> <p>Da keine Wortmeldungen vorliegen erfolgt die Abstimmung.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel in Höhe von 20.035,00 € für Sportförderung entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 012-2019</p> <p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Bef 2</p>
zu 16	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2019 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung</p> <p>Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erfolgt die Abstimmung.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel in Höhe von 10.227,79 € für Wohlfahrtspflege entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 013-2019</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>

zu 17	Schließung des öffentlichen Teils Herr Dr. Gülland schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:20 Uhr und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.	
-------	---	--

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin